

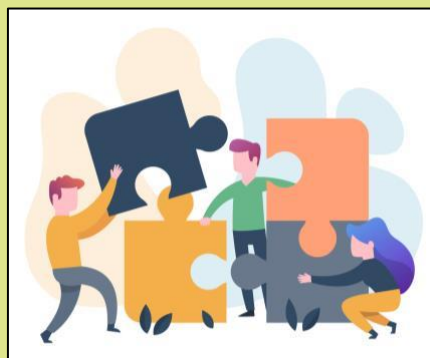


Newsletter „Kinderfreundliche Kommune“ 1/2021



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Mitglieder des
Kinder- und des Jugendbeirates,
im folgenden Newsletter berichten wir über unsere
aktuellen Veranstaltungen und Themen sowie
weitere interessante Neuigkeiten aus dem Kinder-
und Jugendbüro. Wir wünschen viel Spaß und
Freude beim Lesen und bleiben Sie/bleibt auch
weiterhin gesund!

Euer Team vom Kinder- und Jugendbüro



(Coronabedingt verzichten wir auf ein Teamfoto)



Rückkehr aus Elternzeit

Seit Anfang des Jahres ist unsere
Kinderbeauftragte Katrin Dedolf aus der Elternzeit
zurückgekehrt und unterstützt wieder tatkräftig im
Kinder- und Jugendbüro. Zu ihren Aufgaben gehört
hauptsächlich die Koordinierung der Umsetzung
des bundesweiten Vorhabens „Kinderfreundliche
Kommune“ in der Stadt Wolfsburg.

Gründung des Jugendbeirates

Der Rat der Stadt Wolfsburg hat am 10.02. der
Gründung eines Jugendbeirates zugestimmt.
Interessierte Jugendliche und junge Menschen im
Alter von 13 bis 27 Jahren können im Jugendbeirat
mitarbeiten. Aufgabe des Jugendbeirats ist es, sich
um die Fragen und Anliegen der in Wolfsburg
lebenden Kinder und Jugendlichen zu kümmern und
deren Interessen, Wünsche und Anregungen in der
Öffentlichkeit zu vertreten.

Stadt Wolfsburg
Der Oberbürgermeister



Vorlage
V 2020/1664
öffentlich

Einrichtung eines Jugendbeirats im Rahmen des
Aktionsplans Kinderfreundliche Kommune

Beratungsfolge		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
19.01.2021	Jugendhilfeausschuss	Vorbereitung
09.02.2021	Verwaltungsausschuss	Vorbereitung
10.02.2021	Rat der Stadt Wolfsburg	Entscheidung

Beschlussvorschlag

Auf Empfehlung der Kinder- und Jugendkommission der Stadt Wolfsburg wird folgender
Beschluss gefasst.

1) Der Rat der Stadt Wolfsburg beschließt einen Jugendbeirat zu gründen, um die



Neue Sozialpädagogin im Anerkennungsjahr

Seit dem 01.03. ist Annabell Blender bei uns im
Kinder- und Jugendbüro tätig. Die junge
Braunschweigerin unterstützt uns vor allem im
Bereich der Spielraumplanung, aber auch bei der
Durchführung von Sitzungen des Kinder- oder des
Jugendbeirates. Wir wünschen dir eine
interessante und spannende Zeit mit vielen neuen
Einblicken!

Das Kinder- und Jugendbüro stellt sich vor

Am 22.03. haben wir eine digitale Talkrunde veranstaltet und das Kinder- und Jugendbüro mit seinen Aufgaben und Zuständigkeiten anhand von Fallbeispielen vorgestellt. Wer den Livestream verpasst hat, kann ihn sich unter nachfolgendem Link ansehen: https://youtu.be/kNEf_rwpgIY

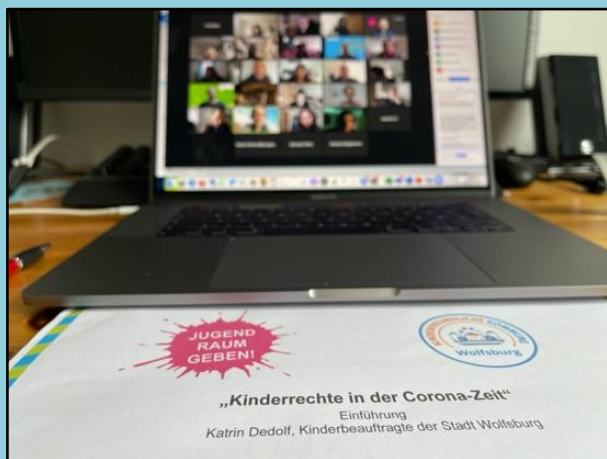


Jugendbeirat arbeitet zu Nachhaltigkeit

Der Jugendbeirat hat bei der Jahresplanung den Themenschwerpunkt Nachhaltigkeit gewählt. Deshalb haben sich die Mitglieder entschlossen, an dem vom Bundesumweltministerium geförderten „AUSGEPACKT“-Wettbewerb teilzunehmen. In einer zweitägigen hybriden Sitzung haben die Jugendlichen in zwei Gruppen gearbeitet. Dabei erstellten sie ein Plakat zum Thema „umweltfreundliche Verpackung“ und eine Präsentation, in der sie Ideen zur Mülleinsparung in der Schule sammelten.

Aufnahme von Kinder- und Jugendfreundlichkeit in die Hauptsatzung

In der Sitzung der Kinder- und Jugendkommission vom 13.04. haben wir uns mit den Mitgliedern über einen Entwurf zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Wolfsburg beraten. Es soll ein neuer Paragraph über Kinder- und Jugendfreundlichkeit/Kinder- und Jugendbeteiligung aufgenommen werden. Wichtigster Inhalt ist, dass sich die Stadt Wolfsburg verpflichtet, Kinder und Jugendliche bei allen sie betreffenden Entscheidungen angemessen zu beteiligen.

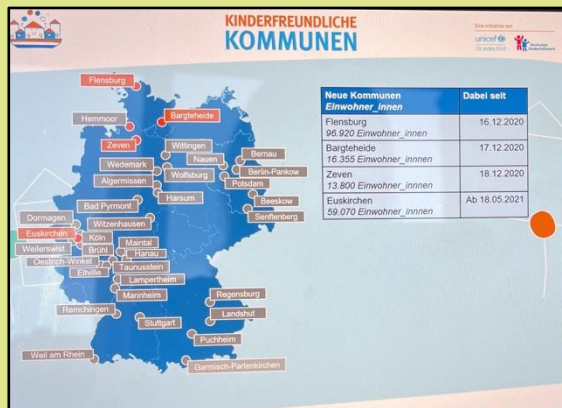


„Kinderrechte in der Corona-Zeit“

Am 22.04. hat eine digitale Arbeitsrunde zum Thema „Kinderrechte in der Corona-Zeit“ unter Leitung unserer Kinderbeauftragten stattgefunden. In drei Arbeitsgruppen aufgeteilt nach den Kinderrechten der UN-Kinderrechtskonvention konnten sich Fachleute aus verschiedensten Bereichen der Stadtverwaltung mit externen Kooperationspartner*innen, Mitgliedern des Jugendbeirates der Stadt Wolfsburg und Bürgerinnen über die aktuelle Situation von Kindern und Jugendlichen bezüglich der Kinderrechte austauschen.

Dialogforum der Kommunen (29.-30.04.)

Auf dem 16. Dialogforum der mittlerweile 36 Kinderfreundlichen Kommunen gab es unter anderem einen fachlichen Input von Prof. Dr. Waldemar Stange zum Thema „Starke Kinder- und Jugendparlamente“. Darüber hinaus konnten sich die Kommunen am nächsten Tag über die ideale Interessenvertretung von/für Kinder und Jugendliche in Kommunen und auch über die Frage eines Restarts nach der Corona-Pandemie im Bereich der Arbeit mit und für Kinder und Jugendliche austauschen.

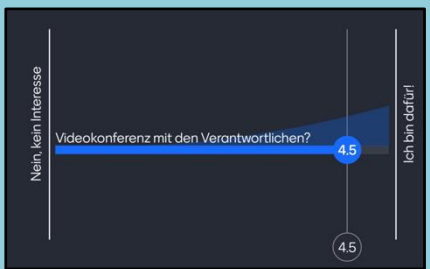


Wünsche und Forderungen an die Stadt:

- Hilf mit Autos
- WiFi soll besser werden
- Mehr Computer
- Mehr Digitalisierung im Präsenzunterricht
- bessere Internet
- Verkehrsmittel ausbauen zu den Schulen
- Das menschliche Netz soll wenig bzw. anders sein
- Einzelne Regeln für Online-Unterricht festlegen (siehe die Kulturministerin)
- Einen "Kontakt" für Digitalisierung einrichten

Was läuft an Deiner Schule nicht so gut?

- eigentlich ziemlich gut
- Nichts
- Im Punkt Digitalisierung läuft an sich alles eig. ganz gut, manche Lehrer geben manchmal aber nicht
- Es läuft super!!!
- Eigentlich ganz gut
- Alles Gut
- alles ziemlich gut
- Die Server sind schlecht und meistens überlastet und das Internet ist sehr schlecht. Die Smartboards sind von der Kolbenzeit her sehr kaputt.
- Der Online-Unterricht über Blue Button



Digitalisierung in Schule

In einer gemeinsamen Sitzung haben sich der Kinder- und der Jugendbeirat mit Iris Bothe (Dezernentin für Jugend, Bildung und Integration) und Christoph Andacht (Geschäftsbereichsleiter Schule) über die Digitalisierung in den Schulen ausgetauscht. Die Mitglieder konnten ihre Wünsche und Forderungen vorstellen.

Dazu zählten unter anderem der Internet- bzw. Breitbandausbau, die Aufrüstung des WLAN, der Wissensstand der Lehrer*innen (Digitalisierung, Umgang mit Technik etc.), die Verbesserung der technischen Ausstattung der Schulen (Computer, Beamer, Smartboards, iPads), die weitere Digitalisierung des Schulunterrichts (iPads für alle Schüler*innen) sowie die Vereinheitlichung verschiedener Tools für alle Schulen (itsLearning, Videokonferenzen etc.).

Redaktion:

Katrin Dedolf, Kinderbeauftragte
 Kinder- und Jugendbüro
 Geschäftsbereich Jugend, Jugendförderung
 Seilerstraße 3
 38440 Wolfsburg

E-Mail: kijubuero@stadt.wolfsburg.de
 Internet: www.wolfsburg.de/kjb
www.wolfsburg.de/kinderfreundliche-kommune
<https://geoviewer.stadt.wolfsburg.de/?k=bfae72d98>
 Facebook: www.facebook.de/kijubuero

